

Nutzerordnung

für das pädagogische Netz am Engelbert-Kaempfer-Gymnasium Lemgo

1. Nutzungsberechtigung

- Nutzungsberechtigt sind Lehrer und Schüler des Engelbert-Kaempfer-Gymnasiums Lemgo im Rahmen des Unterrichts. Außerhalb des Unterrichts *kann* ein Nutzungsrecht gewährt werden. Die Entscheidung darüber treffen die verantwortlichen Systembetreuer bzw. die Schulleitung.

2. Zugang zu den Computerräumen

- Vorrang hat der Fachunterricht von Klassen und Kursen.
- Soweit keine Belegung durch Klassen oder Kurse erfolgt, können die Computer während der üblichen Öffnungszeiten der Schule unter bestimmten Voraussetzungen für Schüler zur selbstständigen Arbeit zur Verfügung gestellt werden. Hierzu notwendige Absprachen sind mit den Systembetreuern bzw. der Schulleitung zu treffen.
- Das Arbeiten an den Computern ist nur gestattet, wenn eine Aufsicht vorhanden ist.

3. Allgemeines Verhalten in Räumen mit Schülerarbeitsplätzen

- Das Einnehmen von Speisen und Getränken in Räumen, die mit Schülerarbeitsplätzen ausgestattet sind, ist nicht gestattet.
- Die Rechner dürfen nicht zu kommerziellen oder parteipolitischen Zwecken genutzt werden.
- Beim Auftreten von Funktionsstörungen ist darüber sofort die Aufsicht oder ein Systembetreuer zu informieren.

4. Umgang mit der Hard- und Software

Die Datenkommunikationsmöglichkeiten (E-Mail, Intranet, Internet, etc.) am Engelbert-Kaempfer-Gymnasium stehen prinzipiell allen ernsthaft daran interessierten Schülern und Lehrern kostenlos zur Verfügung. Um den Betreuungsaufwand in Grenzen zu halten, sind einige grundsätzliche Regelungen unerlässlich:

- Versuche, die Installation und Konfiguration der Arbeitsstationen und des Netzwerkes zu verändern, sowie Versuche der Manipulation an der Hardwareausstattung sind grundsätzlich untersagt.
- Jegliches manipulative Umgehen der Sicherheitsvorkehrungen (z.B. "Hacken") ist untersagt.
- Die auf den Arbeitsstationen und im Netzwerk zur Verfügung stehende Software ist Eigentum des Herstellers. Das Engelbert-Kaempfer-Gymnasium ist berechtigt, diese Software für Ausbildungszwecke zu nutzen. Eine Nutzung für außerschulische Zwecke sowie eine Vervielfältigung oder Veräußerung ist nicht gestattet. Ebenso ist untersagt, die installierte Software für private Zwecke zu kopieren.
- Das Starten von eigenen (d.h. rechtmäßig erworbenen oder selbstgefertigten) Programmen bedarf der ausdrücklichen Genehmigung eines Systembetreuers oder Lehrers.

- **Drucker:** Das Benutzen der Drucker bedarf der ausdrücklichen Genehmigung der Aufsicht oder eines Systembetreuers. Die Nutzer sind zum sparsamen Umgang mit Papier und Toner verpflichtet. Für Verbrauchsmaterialien wie Toner und Papier kann ein individueller Kostenbeitrag erhoben werden (siehe Aushang).
- Eine **Virenfreiheit** des Systems wird angestrebt, kann aber nicht garantiert werden. Werden an den Rechnern des Engelbert-Kaempfer-Gymnasiums benutzte Datenträger auf anderen Rechnern verwendet, so sind diese vorher unbedingt auf Virenbefall zu prüfen. Schadensersatzansprüche können in diesem Zusammenhang gegenüber dem Engelbert-Kaempfer-Gymnasium nicht geltend gemacht werden.
- Für Sicherungskopien (Backups) der persönlichen Daten sind die Benutzer selbst verantwortlich. Daten, die während der Nutzung einer Arbeitsstation entstehen, können auf eigenen Datenträgern oder dem zugewiesenen Arbeitsbereich im Netzwerk (Homeverzeichnis) abgelegt werden. Sollen Daten auf der Arbeitsstation gespeichert werden, so muss dies mit dem Systembetreuer abgesprochen werden. Andere nutzerspezifische Daten werden ohne Rückfrage gelöscht.
- Beim Kopieren von Daten sind die Regelungen hinsichtlich des Datenschutzes und des Urheberrechts genauestens zu beachten.

5. Benutzung des Netzwerkes - Umgang mit LOGIN und Passwörtern

Zur Nutzung des Netzwerkes muss sich jeder unter dem ihm zugewiesenen **Benutzernamen** und **Passwort einloggen**. Jeder Nutzer ist für alle Aktivitäten unter seinem Benutzernamen voll verantwortlich und trägt ggf. die Konsequenzen. Daher gilt zu beachten:

- Der Computer, an dem sich ein Nutzer im Netz angemeldet hat, ist im eigenen Interesse durch diesen niemals unbeaufsichtigt zu lassen.
- Nach dem Beenden der Nutzung hat sich der Nutzer im Netzwerk abzumelden.
- Das Ausspähen und Weitergeben von Passwörtern ist nicht gestattet.
- Das von der Schule vergebene Passwort ist sicherheitshalber von Zeit zu Zeit zu ändern, insbesondere dann, wenn der Verdacht besteht, dass andere davon Kenntnis erhalten haben.
- Nutzer, die ihr Passwort vergessen haben, müssen sich umgehend bei einem der Systembetreuer ein neues Passwort besorgen.
- Bei Verdacht des Missbrauchs durch Dritte muss der Nutzer umgehend einen der Systembetreuer in Kenntnis setzen.

6. Datenfernübertragung

- **Abrufen von Informationen aus dem Internet**
Die im Internet bereitgestellten Informationen können bedingt durch die Art und Weise der Verbreitung keiner hausinternen Selektion unterworfen werden. Sie entstammen weltweit verteilten Quellen und werden durch technisch, nicht inhaltlich, bedingte Vorgänge verbreitet. Das Engelbert-Kaempfer-Gymnasium ist in keiner Weise für den Inhalt der über seinen Internet-Zugang bereitgestellten Informationen verantwortlich.
- **Kostenpflichtige Dienste**
Kein Benutzer hat das Recht, Vertragsverhältnisse im Namen des Engelbert-Kaempfer-Gymnasiums einzugehen (z.B. Bestellung von Artikeln über das Internet) oder kostenpflichtige Dienste im Internet zu nutzen.

- **Erzeugen unnötigen Datenverkehrs**

Der gesamte Datentransfer wird über einen Anschluss abgewickelt. Da jeder Datentransfer die Geschwindigkeit für die anderen Netzteilnehmer im Hause beeinträchtigt, ist die Verursachung von unnötigem Datenverkehr zu vermeiden. Dies gilt insbesondere für das Laden von Videos oder Audio-Dateien aus dem Internet.

- **Versenden von Daten in das Internet**

Die **Netiquette** (von "Net-Etikette") ist der "Knigge" im Bereich der Datenkommunikation und enthält Grundregeln zum Umgang mit anderen Netzteilnehmern. Sie verbietet unter anderem persönliche Beleidigung und grobe Verletzung religiöser, weltanschaulicher oder auch ethischer Empfindungen anderer Netzteilnehmer, kommerzielle oder politische Werbung, rassistische und faschistische Äußerungen, Gewaltverherrlichung, Aufforderungen zu Gewalttaten und kriminellen Delikten.

Als Grundlage für die Nutzung von Datenkommunikationsmitteln am Engelbert-Kaempfer-Gymnasium dient die Netiquette für Newsgroups des Offenen Deutschen Schulnetzes (ODS). Der Text dieser Netiquette ist im Internet verfügbar: <http://www.afaik.de/usenet/admin/schule>

Diesen Regeln entsprechend gilt:

- Werden Informationen über das Internet versandt, geschieht dies unter der Domain des Engelbert-Kaempfer-Gymnasiums. Jede versandte Information kann deshalb durch die Allgemeinheit der Internetnutzer unmittelbar mit dem Engelbert-Kaempfer-Gymnasium in Zusammenhang gebracht werden. Es ist deshalb grundsätzlich untersagt, den Internetzugang des Engelbert-Kaempfer-Gymnasiums zur Verbreitung von Informationen zu verwenden, die dazu geeignet sind, dem Ansehen der Schule in irgendeiner Weise Schaden zuzufügen.
- Jeder Benutzer verpflichtet sich, keine Software, Dateien, Informationen, Kommunikationen oder andere Inhalte im Netz beizutragen (hochzuladen), zu senden oder anderweitig zu veröffentlichen bzw. im Netz zu suchen, die eine oder mehrere der folgenden Bedingungen erfüllen:
 - Verletzung oder Beeinträchtigung der Rechte Dritter;
 - Material, das nach den Umständen und der Einschätzung der Systembetreuung nach besten Wissen und Gewissen geeignet ist, vom gewünschten Empfänger oder Ziel als diffamierend, täuschend, missverständlich, beleidigend, lästerlich, widerlich, anstößig oder unangemessen interpretiert zu werden;
 - Bedrohung oder Verunsicherung Dritter;
 - Beeinträchtigung der Leistung oder Verfügbarkeit der technischen Ressourcen;
 - Daten oder Komponenten mit Viren, Würmern, Trojanischen Pferden oder sonstigen Schaden verursachenden Inhalten;
 - Werbung, Bekanntmachung oder Angebote für Güter oder Dienste aus kommerziellen oder parteipolitischen Gründen, die von der Systembetreuung nicht genehmigt wurden.
- **Datensicherheit**

Eine Geheimhaltung von Daten, die über das Internet übertragen werden (z.B. per E-Mail oder FTP), kann in keiner Weise gewährleistet werden. Die Bereitstellung von Informationen im Internet kommt daher einer Öffentlichmachung gleich. Es besteht daher kein Rechtsanspruch gegenüber dem Engelbert-Kaempfer-Gymnasium auf Schutz solcher Daten vor unbefugten Zugriffen.

7. Datenschutz und Systemsicherheit

- Alle Vorgänge des Systems können aus Gründen der Sicherheit und Systemstabilität in sog. **Logdateien** aufgezeichnet werden. Auf diese Weise ist es möglich festzustellen, wer wann an welchem Rechner angemeldet war und welcher Internet-Nutzer welche Seiten aufgerufen hat. Im Fall des Verdachts eines Missbrauchs des Systems wird diese Protokollfunktion aktiviert. Die Systembetreuer haben Einsicht in diese Logdateien und prüfen das Einhalten der Richtlinien dieser Nutzerordnung.
- Darüber hinaus gilt: Alle auf den Arbeitsstationen und im Netzwerk befindlichen Daten (einschließlich persönlicher Daten) unterliegen dem Zugriff der Systembetreuer. Die Systembetreuer haben in Fällen von begründetem Verdacht des Missbrauchs das Recht, die Dateien auszuwerten.
- Ein Rechtsanspruch der Nutzer auf den Schutz persönlicher Daten im Netzwerk vor unbefugten Zugriffen gegenüber dem Engelbert-Kaempfer-Gymnasium besteht nicht. Insbesondere gilt dies für Informationen, die von Nutzern im Internet selbst bereitgestellt werden, da dies einer Öffentlichmachung gleich kommt.
- Der Systembereich des Servers ist der Systembetreuung vorbehalten und darf von anderen Personen nicht genutzt werden.

8. Zuwiderhandlungen

- Die Betreiber und Pfleger des Netzes gehen davon aus, dass alle an einer reibungsfreien Nutzung des Netzes interessiert sind.
- Benutzer, die aktiv nach Lücken im Sicherheitssystem des Netzes suchen und damit einen wartungsarmen Betrieb verhindern oder sonst wie gegen diese Nutzerordnung verstoßen, verlieren ihre Nutzungsberechtigung. Darüber hinaus kann dies weitere erzieherische und disziplinarische Maßnahmen nach sich ziehen. Insbesondere ein Missbrauch des Internet- oder Mail-Zugangs kann mit schweren Ordnungsmaßnahmen gemäß SchulG §53 geahndet werden.
- Für mutwillig oder fahrlässig entstandene Schäden ist der Verursacher verantwortlich. Es besteht Schadensersatzpflicht gemäß den einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen. Für Minderjährige haften in diesem Falle die Eltern
- Nutzer, die unbefugt Software von den Arbeitsstationen oder aus dem Netzwerk kopieren, machen sich strafbar und können zivil- oder strafrechtlich verfolgt werden.

Lemgo, August 2008

Der Schulleiter